

„Roboter und Kartoffelbrot - Endlich geht es in den Wald“

Wochenrückblick vom 01.07.-05.07.2024

Die Elfen starteten in die Woche mit einem neuen Bilderbuch. Das Buch „Trau dich zu träumen“ zeigte den Kindern, dass es trotz schwieriger Voraussetzungen möglich ist, für seinen Traum zu leben. Zudem wurde endlich der Wunsch einer Elfe erfüllt und gestartet einen Roboter zu bauen. Da es sich um eine komplizierte Aufgabe handelte, mussten die Kinder feststellen, dass mehrere Bautage benötigt wurden.



Die Kinder machen Erfahrungen mit Sachverhalten in der technischen Umwelt, lernen verschiedene Techniken sowie deren Funktionsweise kennen. Einfache technische Zusammenhänge werden durchschaubar und begreifbar.



Als die Elfen das Märchen-Reich in der Vorwoche besuchten, konnten die Kinder einige „Märchen-Rezepte“ mitnehmen. Natürlich wollten sie eines der Rezepte auch selbst testen. Entschieden hatte sich die Gruppe für das Kartoffelbrot von Frau Holle. Erster Schritt war es, einige Vorbereitungen zu treffen. Eine Zutat war eine vorgekochte Kartoffel. Einige Kinder schälten sie, schnitten sie in Stücke und kochten sie ab. In der Zwischenzeit kümmerte sich der andere Teil der Gruppe um die restlichen Zutaten. Abschließend wurde die Teigmischung mit der gepressten Kartoffel zu einem geschmeidigen Teig zusammengeknetet. Das gebackene Brot wurde für den Waldtag als Frühstück vorbereitet.



Die Kinder sammeln Erfahrungen im Bereich der Speisezubereitung. Zudem entwickeln sie ein Grundverständnis für die Produktion, Beschaffung, Zusammenstellung und Verarbeitung von Lebensmitteln.



Dann war es endlich soweit und die Elfen brachen auf Richtung Wald. Voller Vorfreude marschierte die Gruppe los und planten während des Laufweges ihre Vorhaben. Auf dem Hinweg wurden einige interessante Eindrücke gesammelt. So begegnete man zahlreichen Nacktschnecken, man fand Wanderstöcke und hörte einige Kühe aus der Entfernung „Muhlen“. Als der Zielort erreicht war stand schon das erste Vorhaben an.

Bewegungserfahrungen sind für die Gesamtentwicklung des Kindes entscheidend. im frühen Kindesalter sind sie nicht nur für die Gesundheit und die Bewegungsentwicklung entscheidend, sondern auch für die Entwicklung der Wahrnehmung sowie der kognitiven und sozialen Entwicklung.



Nach dem etwas kräftezehrenden Laufweg wollten die Kinder sich mit einem leckeren Frühstück stärken. Jeder probierte ein Stück vom selbstgebackenem Kartoffelbrot. Das war aber lecker! Gut gestärkt starteten alle nun die erste Entdeckungstour. Mit den vielen Stöcken und Ästen wollten die Kinder eine Burg bauen. Gekonnt arbeiteten sie als Gruppe gemeinsam für ihr Vorhaben. Jeder wurde auf der Suche nach möglichem Baumaterial schnell fündig und konnte so den Bau vorantreiben. Die Elfen wären gerne noch länger im Wald geblieben. Aber das Mittagessen im Kindergarten konnte einfach nicht warten.

Das Kind erhält vielfältige Zugänge zu naturwissenschaftlichen Themen. Es hat Freude am Beobachten von Phänomenen der belebten und unbelebten Natur, am Erforschen und Experimentieren. Es lernt Gesetzmäßigkeiten und Eigenschaften naturwissenschaftlicher Erscheinungen und setzt sich mit Zusammenhängen auseinander.



